



**övp**  
**Hargelsberg**

# HARGELSBERG

**aktuell**



Für eine starke Mitte  
**Bundeskanzler  
Karl Nehammer**

**BGM Christoph  
Lichtenauer**

Zu aktuellen  
Gemeindeinformationen

Seite 2

**Kinder- und  
Jugendferienprogramm**  
der ÖVP Hargelsberg ..

Seite 4

Nr 158 / September 2024

[www.hargelsberg.at](http://www.hargelsberg.at)



## Die Seite des Bürgermeisters



### Hargelsberg - Vernetzt!

Wir, als Gemeinde Hargelsberg, können uns derzeit sowohl in Bezug auf die Infrastruktur als auch in politischer Hinsicht über eine starke Vernetzung freuen. Der Ausbau des schnellen

Internets in Form von Lichtwellenleitern (LWL) ist in vollem Gange. Bald wird es beinahe allen Haushalten im Gemeindegebiet möglich sein, auf die moderne Glasfasertechnologie umzustellen. Dies stellt einen wichtigen Schritt für die Digitalisierung und die zukünftige Entwicklung der Region dar.

Auch auf politischer Ebene zeigen wir uns als gut vernetzt und können unsere Anliegen zielgerichtet einbringen. Besonders eng gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Kronstorf. Im gemeinsamen Betriebsbaugebiet werden derzeit Pläne für die Weiterentwicklung der Infrastruktur geschmiedet – neben der Staubfreimachung der Straßen wurde auch der erste Teil des Radwegs an der Südseite durch die Investoren errichtet, um die Ansiedlung von Betrieben noch attraktiver zu gestalten. Diese Kooperation stärkt nicht nur die wirtschaftliche Basis beider Gemeinden, sondern auch das regionale Miteinander.

Hargelsberg steht zudem im aktiven Austausch mit Vertretern der Landes- und Bundespolitik. Auf Augenhöhe werden hier Zukunftsfragen diskutiert, wodurch die Gemeinde gut gerüstet ist, um auch in den kommenden Jahren ihre starke Position in der Region zu behaupten.



Die Verbindung von moderner Infrastruktur und politischem Engagement macht Hargelsberg zu einer zukunftsorientierten Gemeinde, die aktiv an ihrer Weiterentwicklung arbeitet.

### Hargelsberg - mit Staatssekretärin Claudia Plakolm und LH-Stv. Mag. Christine Haberlander

Im Rahmen der ÖVP-Sommertour durften wir Staatssekretärin Claudia Plakolm, zuständig für Jugend und Digitalisierung, bei uns begrüßen. Beim "Meet and Greet" trafen sich die Spitzenkandidatinnen und Spitzenkandidaten für die Nationalratswahl aus dem Wahlkreis Linz und Umgebung. Dabei wurde deutlich, dass diese Menschen aus unserer Region stammen und sich für das Wohl der Bevölkerung vor Ort einsetzen wollen. Beispiele hierfür sind Marion Kullmann aus Ansfelden und Markus Altmüller aus Piberbach. Wir wünschen ihnen auf diesem Weg viel Erfolg bei der bevorstehenden Wahl.



#### Impressum:

Medieninhaber (Verleger) u. Hersteller:

Verlags- u. Herstellungsort:

Redaktion:

Internet:

Gestaltung (Layout):

Bankverbindung: Raiba Enns Bankstelle Hargelsberg

ÖVP Hargelsberg

Hargelsberg

Thann 14, 4483 Hargelsberg

[www.hargelsberg.at](http://www.hargelsberg.at)

Kurt Siegl

IBAN: AT24 3456 0000 0341 3861

## Die Seite des Bürgermeisters

### Hargelsberg - mit Bundeskanzler Karl Nehammer und August Wöginger



Im Rahmen der Regionalkonferenz besuchte Bundeskanzler Karl Nehammer unser Gebiet in Linz-Land. Begleitet wurde er von Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander, ÖVP-Klubobmann August Wöginger, Generalsekretär Christian Stocker, dem neuen Landesrat Christian Dörfel, der frisch ernannten Klubobfrau Bürgermeisterin Margit Angerlehner,

Landtagsabgeordneter Helena Kirchmayr, Bezirksparteiobmann Wolfgang Stanek und vielen weiteren Vertretern.

Im voll besetzten Saal erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus erster Hand aktuelle Informationen zum Österreichplan. Es wurden auch interessante Hintergrunddetails und Einblicke in wichtige Themen wie die Abschaffung der kalten Progression, Verhandlungen auf EU-Ebene und strategische Zukunftsplanungen erörtert.

Bundeskanzler Karl Nehammer nahm sich zudem Zeit für eine offene Diskussion und beantwortete zahlreiche Fragen mit hoher Fachkompetenz. Außerdem nahm er wertvolle Anregungen für künftige Vorhaben mit.



## Hargelsberger

# SCHNITZEL WANDERTAG

**Samstag, 26. Oktober**

**Start: Gemeindeamt**

**Ziel: Mayrbäurl Stadl, Pirchhorn 4**

**9 bis 11 Uhr Fliegender Start**

**10 Uhr Läufer- und Gruppenstart**

**11:30 bis 14 Uhr Mittagessen**

Im Ziel warten leckere Schnitzel, Getränke, Kaffee und Mehlspeisen auf alle Wanderer und sonstigen Gäste!



**Wir freuen uns auf deine Teilnahme!**



## ÖVP Kinder- und Jugendferienprogramm



Liebe Kinder, liebe Hargelsberger und Hargelsbergerinnen, Rückblick auf das ÖVP-Ferienprogramm:

### Ein Sommer voller Abenteuer und Spaß

Der heiße Sommer ist leider vorbei, aber die Erinnerungen an unser diesjähriges ÖVP-Ferienprogramm bleiben uns noch lange erhalten. Auch in diesem Jahr war das Programm wieder ein voller Erfolg, und wir freuen uns, auf zahlreiche tolle Erlebnisse zurückzublicken.

Von Töpfern über Aquarellmalerei, kreative Nachmittage bis hin zu unserem beliebten Wettschwimmen und neuem Ferienprogrammprogramm Junglieren – die Vielfalt des Programms ließ keine Wünsche offen. Besonders beliebt waren Aktivitäten wie "zu Gast im Wald", Mountainbikettraining, der spannende Besuch in der Kirche, das Abenteuer "Jäger auf der Pirsch" und mitreißende Hip-Hop-Sessions.

Mit über 150 begeisterten Kindern, die an den

verschiedenen Angeboten teilgenommen haben, war die Freude groß und die Stimmung unbeschreiblich. Euer Lachen und eure Begeisterung haben das Programm erst richtig lebendig gemacht.

Mit 18 Programmpunkten und ganz vielen Kindern, die daran teilnahmen, gestalteten wir die Ferien wieder abwechslungsreich.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass so viele Kinder an unserem ÖVP-Ferienprogramm teilnehmen konnten. Durch eure Unterstützung liebe Eltern und das Engagement zahlreicher Helferinnen und Helfer war es möglich, unseren Kindern aus Hargelsberg unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen.

Eure Teilnahme und Freude sind der größte Lohn für unsere Arbeit, und wir blicken bereits voller Vorfreude auf den nächsten Sommer, um wieder gemeinsam unvergessliche Momente zu schaffen!

Das gesamte ÖVP Team sagt danke und wünscht einen schönen Herbstbeginn und wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer.



# ÖVP Kinder- und Jugendferienprogramm



Kräuterworkshop



Schnuppergolfen



Jäger auf der Pirsch



Aquarellworkshop



Programmierkurs



Mountainbiketraining



Zu Gast im Wald



Wettschwimmen



Jonglier mit mir



Hip Hop



Ein Nachmittag am Flugplatz  
Hofkirchen



## Firmen & Partner

PLANUNG | INSTALLATION | SERVICE & BERATUNG

**EG GRASSERBAUER**  
ELEKTROTECHNIK

Grasserbauer Elektrotechnik GmbH

4483 Hargelsberg, Thann 34 | Tel +43 7225 20658  
office@grasserbauer.com | www.grasserbauer.com

SMART HOME | ALARMANLAGEN | NETZWERKTECHNIK



Physiotherapie

**Isabelle Hiebl**

Physiotherapeutin

Sattlerstraße 18  
4483 Hargelsberg

0699 / 108 80 407  
praxis@physiotherapie-hiebl.at  
www.physiotherapie-hiebl.at

Manuelle Therapie  
Trainingstherapie  
Faszientherapie (FDM)  
Lymphdrainage  
Ohrakupunktmassage  
Viszerale Osteopathie

**EHRENTRAUT BAU**  
office@ehentraut-bau.at  
0650 / 68 00 213  
www.ehentraut-bau.at  
Qualität ist EHRENSACHE!



**Buchberger**  
Versicherungsagentur GmbH

Generalagentur der OÖV, 16499850

4470 Enns, Mauthausner Straße 13a

Akad. Vkm.

**Thomas Buchberger**, Tel. +43 664 23 19 633

Akad. Vkm.

**Paul Buchberger**, Tel. +43 664 39 63 336

[www.keinesorgen.at/buchberger](http://www.keinesorgen.at/buchberger)

- Versicherung - Leasing  
- Vorsorge - Bausparen

**Oberösterreichische**  
www.keinesorgen.at



## Steuerberatung

**Kaar GmbH**

Mit uns sitzt Ihr Erfolg fest im Sattel!



**Bernard Kaar, MBA**  
Geschäftsführer,  
Steuerberater

An unserem Standort in Pasching bieten wir Ihnen Steuerberatung und Unternehmensberatung aus einer Hand. Profitieren Sie und Ihr Unternehmen von unserem Know-how! Dank kompetenter und motivierter Partner und Mitarbeiter garantieren wir Ihnen eine optimale Beratungsleistung.

Wir verfolgen ein konkretes Ziel: Wir möchten unsere Klienten die bestmögliche Beratung bieten und gleichzeitig deren ökonomischen Vorteil maximieren.

Kramlehnerweg 1a  
4061 Pasching  
Telefon: +43 7229 71888  
Fax: +43 7229 71888-4  
E-Mail: [kanzlei@steuerberatung-kaar.at](mailto:kanzlei@steuerberatung-kaar.at)

[www.steuerberatung-kaar.at](http://www.steuerberatung-kaar.at)

## Wirtschaftsbund

### „ARBEIT UND LEISTUNG MÜSSEN SICH AUSZAHLEN“

Als erster ÖVP-Soziallandesrat in Oberösterreich hat Wolfgang Hattmannsdorfer das Sozialressort konsequent reformiert und modernisiert. Mit 1. Jänner wechselt er als Generalsekretär an die Spitze der Wirtschaftskammer Österreich. Im Team von Bundeskanzler Karl Nehammer kandidiert Hattmannsdorfer am 29. September auf dem bundesweiten Listenplatz 5 für den Nationalrat. Im Interview spricht er über die erreichten Reformen und worin er seine zukünftigen Schwerpunkte sieht.

#### Du warst Oberösterreichs erster ÖVP-Soziallandesrat. Worin erkennt man deine Handschrift?

Ich habe das Sozialressort nach einer ganz klaren Linie geführt: Probleme offen ansprechen, Brücken bauen und

dort verändern, wo es notwendig ist. Wir konnten in der Pflege mit einer umfassenden Fachkräftestrategie den Trend der leerstehenden Betten in unseren Alten- und Pflegeheimen erstmals bremsen. Wir haben als erstes Bundesland eine Deutschpflicht in der Sozialhilfe eingeführt. Und wir haben den klaren Grundsatz „Integration durch Deutsch und Arbeit“ in Oberösterreich konsequent umgesetzt. Das Sozialressort haben wir professionalisiert, es steht damit gut da und ist für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet.

#### Was motiviert dich, nach vielen erfolgreichen Jahren in Oberösterreich deine Erfahrungen in der Bundespolitik einzubringen?

Ich bin mit großer Leidenschaft Soziallandesrat – ich habe aber nie einen Hehl daraus gemacht, dass mich eine Managementaufgabe reizt. Ich sehe Sozialpolitik und Standortpolitik als zwei Seiten einer Medaille, das gehört zusammen gedacht. Daher habe ich bislang schon einen Fokus auf eine aktive Arbeitsmarktpolitik gelegt. Als WK-Generalsekretär und National-

ratsabgeordneter werde ich meine Erfahrungen aus dem Wirtschaftsbundesland Nummer eins einbringen und nutzen, um unseren Standort konsequent weiterzuentwickeln.

#### Was werden deine inhaltlichen Schwerpunkte sein?

Der demografische Wandel ist die Schicksalsfrage unserer Gesellschaft. Die Menschen werden immer älter und immer weniger kommen in den Arbeitsmarkt nach. Damit verbunden ist die Frage, wie wir Arbeit und Leistung künftig attraktiver machen und wertschätzen. Wir müssen wieder klarmachen, dass Leistung unseren Wohlstand sichert. Die Bereitschaft zu Arbeiten muss sich vor allem auf dem Gehaltszettel niederschlagen.

#### Welches Ergebnis erwartest du für die Nationalratswahl?

Unser Bundeskanzler Karl Nehammer hat bewiesen, dass auch in einer schwierigen Zeit Reformen und bedeutende Projekte umgesetzt werden können. Die Abschaffung der Kalten Progression ist ein Meilenstein, den die Österreicher/innen in der Geldbörse spüren. Ebenso hat der konsequente Kurs in der Asylpolitik zu einem Rückgang an Asylanträgen geführt. Diese Politik der Mitte ist es, die etwas weiterbringt und damit wird die ÖVP am Ende punkten.



Linz-Land unterstützt unseren „Noch“-Soziallandesrat und zukünftigen WK-Generalsekretär Wolfgang Hattmannsdorfer

## Die starke Mitte für Linz-Land.



Bundesliste - Platz 5  
**Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer**  
Landesrat, des. WK-Generalsekretär



Wahlkreis-Spitzenkandidat  
**Mag. Klaus Furlinger**  
NR-Abg., Rechtsanwalt



Linz-Land Spitzenkandidatin  
**Ing. Marion Kullmann**  
Geschäftsführerin

So vergeben Sie eine Vorzugsstimme. 

1	Karl Nehammer – Die Volkspartei
<b>ÖVP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bundesliste	<i>Hattmannsdorfer</i>
Landesliste	<i>Wunsch Kandidat/-in</i>
<input type="radio"/> 1	<b>Furlinger</b> Klaus, Mag.
<input type="radio"/> 2	<b>Kullmann</b> Marion, Ing.

**ÖVP ankreuzen** →  
**Hattmannsdorfer auf Bundesebene reinschreiben** →  
**Einen Wunsch Kandidaten auf Landesebene reinschreiben** →  
**Einen Wunsch Kandidaten im Wahlkreis ankreuzen** →

HANDWERKER . BONUS.

Liebe Hargelsbergerinnen und  
Hargelsberger!

**Der Handwerker – bonus kann jederzeit  
Beantragt werden.**

### WAS WIRD GEFÖRDERT:

Gefördert werden Arbeitsleistungen von befugten  
Handwerksbetrieben rund um den privaten Wohn-  
und Lebensbereich,

z.B. Ausmalen, Kucheneinbau, Fliesenlegen,  
Gartenarbeiten usw., jedoch nicht Material- und  
Fahrtkosten.

Gefördert werden Handwerkerleistungen  
rückwirkend ab 1. März 2024 bis zum 31.  
Dezember 2025.

### ES GIBT ZWEI FÖRDER-PERIODEN:

Im Kalenderjahr 2024 gilt eine Förderobergrenze  
von 2.000 Euro pro Jahr und Wohneinheit.

Im Jahr 2025 eine Obergrenze von 1.500 Euro pro  
Person und Wohneinheit.

Wichtig: Die Rechnungen haben die  
Arbeitsleistung gesondert auszuweisen und sind  
unbedingt aufzubewahren!

### ANTRAGSTELLUNG:

Der Antrag kann auf [www.handwerkerbonus.gv.at](http://www.handwerkerbonus.gv.at)  
gestellt werden. Förderansuchen für Arbeits-  
leistungen die im Kalenderjahr 2024



durchgeführt werden, können bis längstens 28.  
Februar 2025 eingebracht werden. Sollten Sie  
keine Möglichkeit eines Online-Zugangs besitzen,  
können die Anträge mit den notwendigen  
Dokumenten auch durch eine Vertretung gestellt  
werden.

Der Handwerkerbonus richtet sich ausschließlich  
an volljährige Privatpersonen mit Wohnsitz  
(Haupt- oder Nebenwohnsitz) in Österreich, die an  
der gemeldeten Adresse Handwerkerleistungen  
durchführen lassen.

Unter der Tel.: 0732 66 28 51 oder per Mail an  
[oeaab@ooe-oeaab.at](mailto:oeaab@ooe-oeaab.at) stehen wir gerne mit Rat  
und Hilfe zur Verfügung.

Ich wünsche allen Hargelsberger\*innen eine  
gute Zeit.

ÖAAB Obmann / Hargelsberg

Der ÖÖVP-Arbeitnehmerbund

## Bauernbund



### Hohe Standards dürfen auch etwas kosten...

Die Umfragen der letzten Monate belegen es deutlich – zwischen dem tatsächlichen Kaufverhalten und dem Wunsch der Konsumenten nach Lebensmitteln mit hohen Tierwohl- und Ökostandards gibt es Widersprüchlichkeiten. Der Lebensmittelhandel und die Konsumenten müssen sich zur österreichischen Landwirtschaft, zur österreichischen Qualität, bekennen.

Immer mehr Vorschriften sowie praxis- und realitätsfremde agrarpolitische Entscheidungen seitens der EU, erschweren den bäuerlichen Familienbetrieben - gerade auch in Österreich – das Arbeiten auf ihren Höfen. Die Umsetzung ideologisch beflügelter Agrarpolitik (z.B. Green Deal der EU) auch aufgrund des teils erheblichen Einflusses vieler NGOs auf die Politik, bedrängt die Bäuerinnen und Bauern in ihrer wirtschaftlichen Situation zusehends. Das wird deutlich, wenn man das Urteil des Verfassungsgerichtshofes von Anfang Jänner 2024 betrachtet, welches die Übergangsfrist bis zum vollständigen Verbot von Vollspaltenböden in der Schweinehaltung bis 2040 aufgehoben hat.

„Sicherheit und Planbarkeit sind aber für die Zukunft der Höfe und besonders für die künftigen Hofübernehmer ausschlaggebend. Umfragen haben gezeigt, dass sich Konsumenten etwa für die Erzeugung von Tierwohlprodukten aussprechen. Das spiegelt sich allerdings nicht im Kaufverhalten wider“, so OÖ Bauernbund-Direktor Ing. Wolfgang Wallner.

Laut einer RollAMA Motivanalyse vom April 2023 der AMA Marketing achten 42 Prozent auf die Qualität – für 58 Prozent ist aber beim Kauf eher der Preis bzw. die jeweilige Aktion ausschlaggebend. Im Jahr 2021 achteten noch 60 Prozent auf die Qualität und 40 Prozent eher auf den Preis/Aktionen. Jeder dritte Euro wird

inzwischen in Aktionen ausgegeben. Dieser Umstand führt zu einem finanziellen Problem bei den bäuerlichen Familienbetrieben.

### Handel soll nicht Moralapostel der Konsumenten sein

Österreichische Lebensmittel finden sich im Regal neben Lebensmittel aus anderen EU-Ländern bzw. auch aus Drittstaaten, welche häufig zu niedrigeren Tierwohl- und Ökostandards produziert wurden.

Das sorgt für Wettbewerbsverzerrungen. In Nicht-EU-Länder dürfen nach wie vor Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden, die in der EU schon lange verboten sind. Auch die Höhe der Wirkstoffmenge spielt wegen mangelnder staatlicher Kontrollen und Vorgaben kaum eine Rolle. Das bestätigt auch eine veröffentlichte Untersuchung des AK-Konsumentenschutzes Oberösterreich aus dem Jahr 2023. Das Ergebnis: Bei rund drei Viertel der Proben (importiertes Obst und Gemüse aus Drittstaaten) konnten Wirkstoffrückstände gefunden werden, die in der EU verboten sind.

„Die österreichischen Bauern können zu Recht stolz auf ihre Qualitäts-Lebensmittel sein. Viele wollen auch beispielsweise in Tierwohlstallungen investieren. Doch jede Firma gerät langfristig in finanzielle Schwierigkeiten oder gar in die Pleite, wenn Dinge erzeugt werden, die nicht gekauft oder gebraucht werden“, erklärt Wallner.

### AMA-Gütesiegel schafft Sicherheit

Das rot-weiß-rote AMA-Gütesiegel kennen 90 Prozent der Bevölkerung. Es ist ein verlässliches Zeichen beim Lebensmitteleinkauf für österreichische Herkunft, höhere Qualität und unabhängige Kontrollen. Alle 30 Minuten findet eine AMA-Gütesiegel-Kontrolle statt. 41.000 bäuerliche Familienbetriebe (ein Drittel der österreichischen Betriebe) produzieren für das AMA-Gütesiegel.

Reinhard Fördermayr



## Karl Nehammer – der beste Kanzler für Österreich

**Die Nationalratswahl wird zu einer Richtungsentscheidung für Österreich und seine Menschen:** Im Duell um das Amt des Bundeskanzlers steht Karl Nehammer als verlässlicher Staatsmann Herbert Kickl gegenüber. Die Nationalratswahl wird daher zu einer Kanzlerwahl. Auf dem Spiel stehen Österreichs Zukunft und Ansehen in der Welt.

Österreich braucht weiterhin einen Bundeskanzler, der verlässlich für die Menschen arbeitet. Karl Nehammer hat das in den letzten Jahren bewiesen: Er hat Österreich durch stür-

mische Zeiten navigiert und mit seiner Regierung für die Menschen mehr weitergebracht als jede Regierung zuvor.

Bundeskanzler Karl Nehammer steht für ein stabiles Österreich, in dem sich die Menschen sicher fühlen und wo entschlossen gehandelt wird. Karl Nehammer hat eine klare Vision für Österreichs Zukunft. Sein Österreich-Plan ist der bürgerliche Weg der Mitte und des Zusammenhalts und der Kompass für Leistung, Familie und Sicherheit.

## Wir wollen ein Österreich, in dem

-  **Leistung und Eigentum** etwas zählen,
-  die **Wirtschaft** für sichere **Arbeitsplätze** und Wohlstand aller sorgt,
-  sich die Menschen **sicher** fühlen,
-  **Familien und Kinder** unterstützt werden,
-  sich jeder auf das **Gesundheitssystem** verlassen kann.

Mehr unter  
[www.deroesterreichplan.at](http://www.deroesterreichplan.at)





Unser Land  
braucht  
Stabilität.

„Die Welt ist im Wandel und ordnet sich neu. In Oberösterreich arbeiten wir entschlossen, damit wir auch morgen vorne bleiben. Wir sorgen verlässlich für ein sicheres Oberösterreich, in dem es den Menschen gut geht.“



Landeshauptmann  
Thomas Stelzer